

## Protokollauszug aus der 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 14.01.2015

---

öffentlich

**Top**      **Bürgerhaushalt Potsdam 2015/16 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger'**  
**5.2.17**    **- Nummer 17 Entlastungsstraße für Potsdam Nord**  
              **14/SVV/1075**  
              **abgelehnt**

Frau Steiner (Bürgerin Potsdams) führt aus, warum es enorm wichtig für Potsdam sei eine Entlastungsstraße für Potsdam Nord zu bauen.

Herr Heinzel ergänzt, dass das Potsdamer Verkehrskonzept ungenügend sei. Der individual Verkehr in Potsdam würde nicht weniger sondern mehr werden. Somit sei eine Umgehungsstraße sinnvoll.

Herr Linke führt aus, dass eine Umgehungsstraße nur sinnvoll wäre, wenn man einen gesamten „Potsdamer Ring“ errichten würde.

Die Problematik „Individualverkehr“ müsse anders gelöst werden. Dabei solle man sich an Städten wie Stockholm oder Amsterdam orientieren.

Herr Weber ergänzt, dass die Annahme dieser Vorlage in einem Widerspruch zum Potsdamer Stadtentwicklungskonzept stehe.

Die Vorlage wird **abgelehnt**.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gefordert wird eine Entlastungsstraße für Potsdam. Es ist leichtsinnig und unverantwortlich, wenn die Grundstücke einer möglichen Entlastungsstraße im Norden weggeben werden und sich somit Potsdam die Zukunft verbaut. Es sollte zumindest die Option einer Entlastungsstraße für die nächsten Generationen offen gehalten werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>1</b>
Ablehnung:	<b>5</b>
Stimmenthaltung:	<b>0</b>